

Germany-Aschaffenburg: Engineering services
OJ S 20/2023 27/01/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg

Postal address: Hockstraße 10

Town: Aschaffenburg

NUTS code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 63743

Country: Germany

E-mail: wna-aschaffenburg@wsv.bund.de

Telephone: +49 6021-3120

Fax: +49 6021-312101

Internet address(es):

Main address: <http://www.wna-aschaffenburg.wsv.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Grundinstandsetzung 6 Mainwehre - VEFK/fachtechnischer NEM-Prüfer

Reference number: 2021/835/018

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die sechs Wehranlagen Erlabrunn, Harrbach, Steinbach, Rothenfels, Faulbach und Freudenberg an der Bundeswasserstraße Main haben ihre theoretische Nutzungsdauer überschritten und es treten vermehrt technische Probleme auf. Diese sechs Anlagen werden durch das WNA Aschaffenburg parallel beplant und zeitgleich bzw. mit geringem zeitlichen Versatz von ca. einem Jahr umfassend grundinstand gesetzt (Massivbau, Stahlbau,

Stahlwasserbau, Nachrichtentechnik, Elektrotechnik, Steuerungstechnik, Maschinenbau) um sie in einen dauerhaften und betriebssicheren Zustand zu bringen und eine weitere theoretische Nutzungsdauer von 100 Jahren zu erreichen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 515 970,59 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71334000 Mechanical and electrical engineering services, 71314100 Electrical services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE261 Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Aschaffenburg

II.2.4. Description of the procurement

Auftragsgegenstand ist die Tätigkeit als verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) gemäß DIN VDE 1000-10 während der Planung und Ausführung des Bauvorhabens "Grundinstandsetzung 6 Mainwehre". Die VEFK übernimmt die Fach- und Aufsichtsverantwortung für Tätigkeiten, die von Bedeutung für die elektrische Sicherheit sind.

Während der Planung der Ausführung: Planungsbegleitende Prüfungen der vom Planer erstellten Unterlagen (Pläne, Berechnungen, Risikobeurteilungen etc.) in den oben genannten Fachgebieten. Die Aufgabe der VEFK ist die Bestätigung der fachgerechten Planung.

Während der Ausführung des Bauvorhabens: Prüfung der baulich umgesetzten NEM-Installation inkl. Prüfungen zur Maschinenrichtlinie. Die Aufgabe der VEFK ist die Begleitung der Bauausführung sowie die Bestätigung der fachgerechten baulichen Umsetzung der Planung und der fachgerechten Installation.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Qualität der Projektdurchführung / Weighting: 10

Price - Weighting: 60

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen.

Der Bieter oder die Bietergemeinschaft, der/die diesen Auftrag erhält, sowie mit ihm/ihr gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen ebenso

wie vorgesehene Nachunternehmer, können zur Wahrung der unabhängigen Prüfung nicht der Auftragnehmer oder Nachunternehmer für die zugehörigen Planungsleistungen sein.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 095-262559](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2021/835/018

Title:

Grundinstandsetzung 6 Mainwehre - VEFK/fachtechnischer NEM-Prüfer

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/01/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: schwingel.tec GmbH

Town: Neunkirchen

NUTS code: DEC03 Neunkirchen

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 515 970,59 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der unter IV.2.2 genannte Schlusstermin bezieht sich auf die Teilnahmeanträge. Der in der e-Vergabe bzw. auf bund.de hinterlegte vorläufige Schlusstermin für den Eingang der Angebote (IV.2.3) bezieht sich auf die Erstangebote. Für Folgeangebote bzw. endgültige Angebote wird dieser im Laufe des Verfahrens aktualisiert. Er kann sich aber auch für die Erstangebote noch ändern.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/01/2023